Presseinformation

7. Juni 2013

Neues Beschilderungssystem in der Civitas Nova

Bohuslav: Investieren regelmäßig in die Infrastruktur

Wiener Neustadts Stadtentwicklungsgebiet Civitas Nova mit dem ecoplus Wirtschaftspark Wiener Neustadt, dem ecoplus Beteiligungspark CNG, dem Technologie- und Forschungszentrum (TFZ), MedAustron, RIZ und der Fachhochschule Wiener Neustadt erstrahlt in neuem Glanz. „Wir investieren hier regelmäßig in die Infrastruktur, um für die Unternehmen und Forschungseinrichtungen jene Voraussetzungen zu schaffen, die sie für die Weiterentwicklung brauchen. Dafür wurde zum Beispiel die Verbindungsspange in nördlicher Richtung zur bestehenden LB 21b errichtet. Jetzt kommt ein neues Beschilderungssystem dazu, um sich noch besser in der Civitas Nova zurechtzufinden", erklärt dazu Wirtschafts- und Technologie-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav. „Mit einem neuen Beschilderungssystem wird das gesamte Areal infrastrukturmäßig weiter aufgewertet, und der Zugang zu den Unternehmen und Forschungseinrichtungen wird erleichtert", ergänzt ecoplus Aufsichtsratsvorsitzender KO LAbg. Mag. Klaus Schneeberger.

Das neue System umfasst Straßenschilder, Wegweiser, Megaboards, Plakate an den Busstationen sowie eine neue Beschriftung des TFZ. „Für einen modernen Wirtschaftspark und ein innovatives Technologiezentrum, das als Herzstück des Technopol Wiener Neustadt bezeichnet werden kann, ist ein derartiges Orientierungs- und Informationssystem unerlässlich und eine enorme Aufwertung für den gesamten Stadtteil", so ecoplus Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki.

In den beiden ecoplus Wirtschaftsparks sind knapp 130 Unternehmen mit über 3.250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern angesiedelt, darunter Firmen wie Austro Engine, Baumax, Bollenberger & Bollenberger, Diamond Aircraft, Salesianer oder auch SOL Technische Gase. Am TFZ sind mittlerweile vier Competence Centers for Excellent Technologies (COMET) eingerichtet, was eine österreichweite Einzigartigkeit darstellt. Insgesamt arbeiten im TFZ über 500 Personen in 23 Unternehmen - vorwiegend Forschungseinrichtungen mit den Schwerpunkten Medizin- und Materialtechnologien.

„Unsere Investitionen in den vergangenen Jahrzehnten zeigen eindeutig: Wir wollen die Entwicklung des Technologie- und Wirtschaftsstandorts Wiener

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Manuela Eichinger-Hesch
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 15 6
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Neustadt weiter vorantreiben. Das stärkt nicht nur den Wirtschaftsstandort Wiener Neustadt, sondern auch den gesamten Standort Niederösterreich", so Bohuslav abschließend.

Nähere Informationen: ecoplus. Niederösterreichs Wirtschaftsagentur GmbH, Telefon 02742/9000-19660, e-mail m.schmid@ecoplus.at, http://www.ecoplus.at/.

Mag. Manuela Eichinger-Hesch
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 15 6
E-Mail: presse@noel.gv.at